

Vorbereitung auf hohem Niveau

Start in die Saison erfolgt beim Weibertreulaufer unter erschwerten Bedingungen

TRIATHLON Bei strahlendem Sonnenschein und klirrender Kälte zeigten sich die Neckarsulmer Triathleten beim 28. Weinsberger Weibertreulaufer bestens aufgelegt. Trotz des langen Winters, der manches Training durch Schnee und Eis erschwerte, gingen 16 Läufer an den Start und bewiesen: Triathleten trainieren bei jedem Wetter.

Schwierige Streckenbedingungen erlaubten keine Bestzeiten, obwohl sich die Veranstalter alle Mühe gegeben hatten, die Laufwege von Eis und Schnee des vorangegangenen Tages zu befreien. Auf teilweise vereister Strecke ging Sicherheit

vor Schnelligkeit. Trotzdem liefen alle Neckarsulmer Triathleten unter die ersten Zehn ihrer jeweiligen Altersklasse.

In den Schülerläufen über 400 und 1000 Meter zeigten Tilmann Karl und Daniel Czink eine gute Leistung. Platz drei für Karl und der erste Platz für Czink ließen die Gesichter mit der Sonne um die Wette strahlen. Nur eine kurze Verschnaufpause brauchte Adrian Niski nach dem Fünf-Kilometer-Lauf, der auf einem 5,9 Kilometer langen Rundkurs ausgetragen wurde. Mit einer Zeit von 19 Minuten und 44 Sekunden belegte er in der Gesamt-

wertung Rang zwei, dicht gefolgt von Mathias Niekrenz auf dem dritten Platz. Beide wurden in ihrer Altersklasse Sieger.

Als erste Frau ging über diese Distanz Diotima Berk ins Ziel, die sich damit auch den Sieg in ihrer Altersklasse sicherte. Weitere Altersklassensiege in diesem Lauf holten sich Henrik Fleischmann und Anne Sophie Hansen.

Hervorragend in Form zeigte sich Fabian Englert über die 21 Kilometer-Halbmarathonstrecke. Mit einem dritten Platz in der Gesamtwertung holte er sich auch den Sieg in seiner Altersklasse M 20. NST